

Regenwasserbehandlungsanlage Diesterwegstraße / An den Gölden
Hier: Unterlagen gem. §14 GemHVO: Sitzungsvorlage WP 14 – 20 SV 66/044

Mit den beiliegenden Unterlagen der Verwaltung und des von ihr beauftragten Ingenieurbüros wird die Notwendigkeit zur Regenwasserbehandlung und Errichtung eines „Entlastungsbauwerks“ dargelegt. Die Maßnahme ist im Hildener Süden geplant in Nähe der Bahntrasse und des Wasserwerks und die aufgezeigten Entscheidungen sind nachvollziehbar.

Zur Regenwasserbehandlung wird in der Diesterwegstraße ein Regenklärbecken errichtet, außerdem ist eine Versickerungsanlage in den Untergrund vorgesehen.

Die in der Kostenberechnung enthaltenen Massen- und Preisansätze für die Einzelleistungen wurden stichprobenartig geprüft. Es ergaben sich keine Besonderheiten, die Preisansätze der Kostenberechnung berücksichtigen die Preisentwicklungen, die seit den letzten Ausschreibungsergebnissen (soweit vergleichbare vorliegen) zu verzeichnen waren. Das Ergebnis der künftigen Ausschreibung wird auch vom Zeitpunkt des Wettbewerbs und der dann aktuellen Marktlage beeinflusst.

Nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung bestehen aus meiner Sicht gegen die geplante Durchführung der Regenwasserbehandlungsmaßnahme keine Bedenken.

gez. Spielmann